

Das neue Zeitalter der Kohle

Die Internationale Energieagentur (IEA) erwartet für die nächsten Jahrzehnte einen vermehrten Bedarf an Kohle, vor allem aus China und Indien. Ein großes Kohlegebiet liegt in Polen, dort ist auch Prairie Mining im Kohlegeschäft

Erneuerbare Energie sind noch nicht so weit fortgeschritten und das Erdöl wird laut der IEA bei der Stromerzeugung an Bedeutung verlieren, während der Kohleverbrauch zunehmen wird. Kohle kommt unter anderem aus Polen, ein Land mit erstklassigen Kohlelagerstätten und guten Bergbaubedingungen. Dort ist auch Prairie Mining (ISIN: AU000000PDZ2 - http://www.commodity-tv.net/c/mid,5428,Company_Updates/?v=293900) mit seinem Lublin-Kohleprojekt tätig.

Noch ist das Projekt in der Entwicklung, aber es steht schon fest, dass die riesigen Kohlevorräte bester Qualität bei extrem niedrigen Kosten von 37 US-Dollar je Tonne – die niedrigsten in Europa – abgebaut werden können. Gerade hat CD CAPITAL, ein internationaler Private Equity Rohstofffonds sich entschlossen, bis zu 83 Millionen AustDollar in das Lublin-Kohleprojekt von Prairie zu investieren. CEO Ben Stoikovich von Prairie Mining war natürlich hochofret, dass das Potenzial des Projektes auf diese Weise deutlich gemacht wurde. Für CD CAPITAL ist dies nach eigenen Aussagen die Möglichkeit das Lublin-Kohleprojekt zu einem Ressourcenprojekt von Weltformat zu erweitern und zu erschließen.

Und Kohle ist aus dem globalen Energiemix nicht wegzudenken, sondern mehr das Bindeglied zwischen Ölzeitalter und der Zukunft der erneuerbaren Energien. Den höchsten Kohleverbrauch etwa in China sieht die IEA für das Jahr 2020 voraus. Zur gleichen Zeit steigt auch die Nachfrage aus Indien. Stromerzeugung aus Biomasse, Wind, Sonne und Wasserkraft wird sicher wachsen, nur werden noch viele Jahrzehnte ins Land gehen, bis daraus der Großteil der Stromerzeugung gemacht werden kann.

So wird es nicht verwundern, wenn in den nächsten Jahrzehnten mehr als die aktuellen 40 Prozent der Stromerzeugung durch Kohle abgedeckt werden. Gesellschaften wie Prairie Mining, die über Kohle in hervorragender Qualität verfügen, günstig produzieren werden und über die nötige Infrastruktur verfügen, sollten daher gut dastehen.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für

zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.